



NÜNCHRITZER

Neueste NACHRICHTEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ

Nr. 15

KITA „KINDERLAND“

Tag der kleinen Forscher

Der „Tag der kleinen Forscher“ ist ein deutschlandweiter Mitmachtag, den die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ jedes Jahr mit einem neuen Forschermotto initiiert. 2017 fand dieser besondere Tag am 19. Juni statt. Das Motto lautete: „Zeigst du mir deine Welt? – Vielfalt im Alltag entdecken“. Im Kinderland entschieden wir uns, das Thema mit dem Schwerpunkt der biologischen Vielfalt der Tierwelt näher zu beleuchten. An diesem Tag herrschte emsiges Treiben im gesamten Gartenareal der Kita. Verschiedene Stationen waren aufgebaut, bekannte und unbekannte Gegenstände standen bereit, um den Kindern beim Entdecken und Erforschen der Wiesen, Hecken und Sträucher zu helfen. Nach einer kurzen, aber spannenden Einführung ging es schon los. In Kleingruppen zogen die Kinder von Station zu Station. Sie suchten Kleinstlebewesen an Bäumen, Gräsern oder im Sand, um sie unter der Lupe genauer zu betrachten und zu beobachten. Viele Bücher standen bereit, um das eine oder andere unbekannte Tierchen genauer zu bestimmen. Am Puzzle-tisch ging es ebenso aufgeregt zu, denn jeder wollte



das Tier erkennen, das da so durcheinander geraten war. Zusätzlich entstanden lange Raupen aus Handabdrücken, die nun den langen Flur schmücken. Auch in der Krippe wurde dieser Tag genutzt, um das Thema „Vielfalt im Alltag“ zu erforschen. Eine lange Raupe schmückt nun den Krippenflur. Hochinteressant fanden die Kinder das Regenwurmhotel. Sie suchten alle brauchbaren Materialien (Erde, Sand, Gras) zusammen. Und ausnahmsweise durfte auch mal der Mulch gesammelt werden. Sorgsam schichteten die Kinder diese Baustoffe in ein extragroßes Glas. Ganz Mutige halfen den Regenwürmern beim Umzug und ließen sie langsam von ihrer Hand in das Glas gleiten. Das war sehr aufregend und fesselte

die Kinder so sehr, dass sie am nächsten Tag gleich noch zwei Gläser füllten. Diese stehen nun in den Zimmern und wir beobachten jeden Tag, ob etwas passiert. Ja, jeden Tag, denn der Tag der kleinen Forscher war der Auftakt für unser großes Kitaprojekt „Summen, Brummen, Krabbeln, Kriechen“, welches die Krippe und den Kindergarten den ganzen Sommer begleiten wird. Verschieden Tiere werden wir genauer betrachten und mit diversen Methoden und Materialien erforschen. Den Abschluss werden wir am 18. August bei unserem großen Kitafest finden. Dazu sind alle interessierten Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, usw. eingeladen. Um 15.30 Uhr geht es los. Spannende Ideen warten darauf, entdeckt zu werden ...



Anlässlich unseres

25-JÄHRIGEN JUBILÄUM
am 20.7.2017



möchten wir uns herzlich bei all unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue bedanken.

Über einen Besuch würden wir uns freuen!

- Kosmetik- & Spezialbehandlung
- Raindrop-Öl-Massage • Fußpflege & Maniküre
- Tages-, Braut- und Fest-Make Up • u.v.m.

Am Raubschößchen 1 • 01612 Glaubitz
Telefon: 035265 56883 • E-Mail: grit.schulze71@web.de

16. FEUERWEHR MUSEUMSFEST

16. September 2017

Zeithain – Abendrothstraße 12a

Raritäten & Einmaliges

Bestaunen Sie Fahrzeuge und Geräte, von denen nur noch ein einziges Exemplar existiert oder welche sehr selten sind!

ab 10.00 Uhr
10.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr

Eröffnung
Musikalischer Frühschoppen
und Ausstellung
Vorführungen

Für Speisen & Getränke
wird gesorgt!



EINTRITT FREI!
Kindertische, Toiletten und
Kassensystem vorhanden

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse des Gemeinderates 10.07.2017

Beschluss Nr. 19/17:

Die Annahme der in Anlage 2 aufgeführten Spenden wird bestätigt.

Beschluss Nr. 20/17:

Die Bauleistungen zur Reparatur und Aufarbeitung des Parkettbodens in der Turnhalle Merschwitz werden auf das Angebot der Firma Innenausbau Weber GmbH, A.-Puschkin-Platz 2g, 01587 Riesa mit einer Angebotssumme i.H.v. 11.751,94 Euro brutto vergeben. Der Bürgermeister wird beauftragt, auf der Grundlage der angebotenen Einheitspreise des Angebotes vom 22.05.2017 den Auftrag an die Fa. Innenausbau Weber GmbH zu erteilen.

Beschluss Nr. 21/17:

Der Auftrag zur Lieferung eines Mannschaftstransportwagens wird an die Fa. Martin Schäfer GmbH, Robert-Bosch-Ring 4, 75038 Obererdingen-Flehingen entsprechend dem Ergebnis der Ausschreibung mit einer Auftragssumme von 48.375,79 Euro brutto vergeben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag auf der Grundlage des Preisangebotes vom 29.05.2017 an die Firma Schäfer GmbH zu erteilen.

Beschluss Nr. 22/17:

Der Zuschlag der Vergabe der Bauleistungen für die grundhafte Erneuerung des Gehwegabschnittes (Los 1) und den Tiefbau für die Erneuerung des Straßenbeleuchtungskabels (Los 2) an der Großenhainer Straße in Nünchritz wird an die Hoch- und Tiefbau GmbH Volker Grünberg aus Röderland, OT Prösen, auf das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 39.326,46 Euro brutto erteilt. Die Finanzierung der überplanmäßigen Kosten beim Los 2 (Sachkonto 785130) erfolgt durch Budgetausgleich vom Los 1 (Sachkonto 785120). Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag auf der Grundlage des Einheitspreisangebotes der Hoch- und Tiefbau GmbH Volker Grünberg vom 12.06.2017 zu erteilen.

Beschluss Nr. 23/17:

Der Zuschlag zur Vergabe der Planungsleistungen für den grundhaften Ausbau des Straßenabschnittes Nordstraße von der Wiesentorstraße bis zum Rathaus in Nünchritz wird an das Planungsbüro GPV GmbH, Planung von Verkehrsanlagen aus Nünchritz erteilt, welches mit einem Bruttogesamthonorar von 20.357,33 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 30.05.2017 zu erteilen. Die Beauftragung erfolgt stufenweise, im Jahr 2017 maximal bis zu einem Auftragswert von 18.000,00 Euro.

Beschluss Nr. 24/17:

Den Zuschlag zur Lieferung von zwei Aufsitzmähern erhält die LTZ Chemnitz GmbH aus 09232 Hartmannsdorf auf das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 15.589,00 Euro brutto. Der Bürgermeister wird ermächtigt, auf der Grundlage des Angebotes der LTZ Chemnitz GmbH den Kaufvertrag zum Erwerb der Aufsitzrasenmäher abzuschließen.

Beschluss Nr. 25/17:

Die Gemeinde Nünchritz verkauft die Wohnbaustelle 3, Flurstück 238/28 der Gemarkung Merschwitz mit einer Größe von 883 m², gelegen im OT Merschwitz, Neue Straße.

Beschluss Nr. 26/17:

Die Gemeinde Nünchritz verkauft die Wohnbaustelle 2, Flurstück 238/27 der Gemarkung Merschwitz mit einer Größe von 841 m², gelegen im OT Merschwitz, Neue Straße.

Beschluss Nr. 27/17:

Die Gemeinde Nünchritz verkauft die Wohnbaustelle 4, Flurstück 238/29 mit 783 m², 238/36 mit 9 m² und 238/33 mit 74 m² - gesamt 866 m², Gemarkung Merschwitz, gelegen im OT Merschwitz, Neue Straße.

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates am Montag, dem 24.07.2017 um 19.00 Uhr in Nünchritz, Dorfplatz 1 – Ratssaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift vom 26.06.2017
3. Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Vorbescheid nach § 75 SächsBO für den Neubau eines Einfamilienhauses, Nünchritzer Straße 1a, Flurstück-Nr. 214/4, Gemarkung Weißig
4. Vergabe der Bauleistung „Grundhafte Erneuerung Gehwegabschnitt Karl-Marx-Straße, zwischen Wiesentorstraße und Karl-Marx-Straße 15“
5. Auftragsvergabe für einen Mietvertrag über die Lieferung und Einrichtung eines Storage-Systems für das Rathaus
6. Vergabe der Bauleistung „Oberflächenbehandlung auf Ortsstraßen und Gemeindeverbindungsstraßen in Nünchritz und den Ortsteilen Merschwitz, Neuseußlitz und Naundörfchen“
7. Informationen des Bürgermeisters
8. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister gratulieren ganz herzlich den

Altersjubilaren

Goltzscha
Frau Christa Beulig am 02.08. zum 70. Geburtstag

Grödel
Frau Elisa Banket am 29.07. zum 80. Geburtstag

Leckwitz
Herrn Frank Gläßer am 26.07. zum 70. Geburtstag

Nünchritz
Herrn Rolf Bartsch am 22.07. zum 75. Geburtstag
Herrn Eckhard Michler am 23.07. zum 75. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Martin am 24.07. zum 70. Geburtstag
Frau Gisela Vetter am 24.07. zum 80. Geburtstag



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

22./23.07.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dr. med. dent. Heike Nickol

Mittelstraße 1a

01594 Prausitz

Telefon: 035266/82409

29./30.07.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Harald Kassebaum

Lindenstraße 23c

01616 Strehla

Telefon: 035264/90842

Öffentliche Schulbibliothek Nünchritz



Öffnungszeiten:

Mo	09.30 – 12.30 Uhr	13.00 – 15.30 Uhr	Schüler
Di		12.30 – 17.30 Uhr	öffentlich
Mi	10.00 – 12.30 Uhr		öffentlich/Schüler
Do	09.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.30 Uhr	Schüler

Telefon: 035265 / 56465

**Vom 31. Juli bis einschließlich 09. August 2017
ist die Bibliothek geschlossen.**

INFORMATIONEN / EINRICHTUNGEN

LESERBRIEF

Express-Freunde

Eine Zugfahrt von Berlin nach Warschau ist nicht nur lang und unbequem, sondern auch eine Reise mit kulturellen Gegensätzen. Plötzlich begrüßt man sich nicht mehr mit „Guten Tag!“, es heißt jetzt: „Dziendobry!“. In einem viel zu kleinem Sechs-Personenabteil kommt man seinen Mitreisenden unweigerlich zu nahe, so dass man ihren Atem riechen kann. Was bei dem blonden, verkaterten Partygirl Juliana aber auch durch zwei Abteile hindurch noch wahrzunehmen wäre. Juliana fährt oft mit dem Express heim nach Posen. In Warschau, sagt sie, war sie noch nie. Aber ich sollte die Stadt von ihr ganz herzlich grüßen. Ohnehin sei sie noch nicht viel herumgekommen mit ihren zwanzig Jahren. Ihr linearer Radius verläuft von Berlin nach Posen und zurück. Aber selbst diesen Weg findet sie nicht immer ohne Hindernisse. Ich treffe sie in dem von mir gebuchten Abteil. Doch sie ist nur dort, weil sie zufällig ihre Freundin, die sie auf ihrer letzten Fahrt von Polen nach Deutschland kennengelernt und wiedergefunden hatte. Die Freundschaftsbande, die man im Zug knüpft, sind offenbar sehr eng und bindend. Nun versuchte sie gerade dem Zugbegleiter und dem Mitreisenden mit der eigentlichen Platzreservierung für den

Platz anzuflehen, bei ihrer Freundin bleiben zu dürfen. Doch das wird heute nicht das letzte Flehen von ihr sein. In Polen wird sie gleich nach ihrer Ankunft in Katerstimmung dem Priester die Beichte ablegen müssen und überlegt, wie hoch die Summe wohl sein muss, mit der sie den Priester bestechen kann.

Den Zugbegleiter und den Mitreisenden konnte sie überzeugen, dass sie bei ihrer Freundin bleiben kann. Wie die Geschichte beim Priester ausgeht, weiß ich nicht. Aber böse Mädchen kommen ja überall hin.

Für weniger Unterhaltung sorgt Ralf. Der hält nichts von Freundschaften, die man im Zug knüpft, sondern kommuniziert via Laptop lieber mit seinen 900 Facebook-Freunden, WhatsApp-Kontakten und Twitter-Followern. Er geht auch nicht zum Priester, sondern legt die Beichte online ab. Wundersamerweise hat er trotz seiner exzessiven Online-Aktivität sein Zugticket offline gekauft. Lag es daran, dass man Computer noch nicht bestechen kann? Maria ist gebürtige Polin. Sie lebt schon viele Jahre in Deutschland und verlässt das Land nicht ohne ihren Glücksschirm, der immer für gutes Wetter sorgt. In Warschau möchte sie ihre Tochter besuchen. Da sie schon oft dort war, ist sie sehr be-

müht, mir Insider-Tipps für meinen Aufenthalt zu geben: „Also einkaufen kann man nur in den goldenen Terrassen (ein Einkaufscenter direkt am Zentral-Bahnhof) und landestypische Küche gibt es in den Restaurants namens „Zapiecek“. Die von meinem Reiseführer angepriesen Milchbars kenne sie nicht. Die Wahrheit ist: Warschau hat genauso viele Einkaufscenter wie Berlin und polnische Küche gibt es auch in den Milchbars. Ist den Polen ihre Hauptstadt wirklich so fremd, dass sie noch nicht einmal einen Reiz verspüren dorthin fahren zu wollen oder erzählen sie mit Absicht nicht die Wahrheit über diese Stadt, damit man noch am Bahnhof wieder Reißaus nach Berlin nimmt? Somit bliebe Warschau das, was es ist. Ein Ort, wo Fünf-Sterne-Hotels zum Spottpreis ihre Zimmer anbieten. Auch Maria schläft nur im Fünf-Sterne-Himmel. Gut ausgestattet mit Reisetipps und Wetterglück verlasse ich am Warschauer Zentral-Bahnhof meine Mitreisenden. Dabei muss ich daran denken, dass es im Express-Zug, wie überall auf der Welt ist – man muss abwägen, welchen Freunden man vertrauen kann, wessen Glück man teilen kann und wer nicht nur ein Wegbegleiter ist. Letztlich ist jede Reise ein Abenteuer, auch menschlich gesehen. *Patrica Daubitz*

MUSEUM NÜNCHRITZ

Sommerpause im Museum

Zwischen dem 02.07.2017 und dem 06.08.2017 ist Sommerpause für die bekannten Öffnungszeiten im Museum. Interessenten melden sich in dieser Zeit bitte unter 035265/50012, 035265/50022 oder post@nuenchritz.de.

Am Sonntag den 13.08.2017 15.00 Uhr wird dann eine neue Sonderausstellung eröffnet. 20 Jahre Museum Nünchritz in diesem Jahr sind Anlass, anhand der vorhandenen Plakate der Sonderausstellungen im Museum in Verbindung mit selten gezeigten Magazinbeständen die Vielfalt der bisherigen Angebote auf einmal zu zeigen. Ausstellungen zu ortsgeschichtlichen Themen, Vereinsgeschichten, Kunst- und Weihnachtsausstellungen oder auch besondere Freizeitinteressen fanden ihren Raum zur Präsentation. Über zehn Jahre kümmerte sich der Freundeskreis Heimatge-

schichte Nünchritz e.V. darum, heute sind es neue engagierte Bürgerinnen, die mit Interesse und Liebe zur Sache Ausstellungen gestalten, aufbauen und betreuen. Also vielleicht bis zum 13.08.2017 oder einem der darauffolgenden Sonntage! Die Museumsfrauen freuen sich auf neugierige Museumsbesucher.



Auf dem Foto lässt sich der vierte Abschnitt der Dauerausstellung „Chemiewerk und Gemeinde“ inzwischen erahnen, dessen aufwendige Recherche und Vorbereitung sich ihrem Ende zuneigt.

Veränderte Öffnungszeiten der Pass- und Meldestelle

Im Zeitraum vom 31.07. bis 11.08.2017 werden die Sprechzeiten der Pass- und Meldestelle wie folgt geändert:

Montag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr	geschlossen
Dienstag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr	12.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	geschlossen	12.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr	

Wir bitten um Ihr Verständnis!



Öffnungszeiten:

vom 28. Mai bis 03. September (wetterabhängig)
 Montag – Freitag 13.00 – 18.00 Uhr
 Samstag/Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr
Während der Schulferien in Sachsen
 Dienstag – Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr
 Bei schlechtem Wetter bleibt das Bad geschlossen.

Eintrittspreise:

Tageskarte Erwachsener	2,00 Euro
Tageskarte Kind	1,00 Euro
Familientageskarte	4,00 Euro
Saisonkarte Erwachsener	40,00 Euro
Saisonkarte Kind	20,00 Euro
Dutzendkarte Erwachsener	20,00 Euro
Dutzendkarte Kind	10,00 Euro

INFORMATIONEN

ELBE-RÖDER-DREIECK e. V.

Ergebnispräsentation und Exkursion „Natur und Landschaft“

Das Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck lädt zur Infoveranstaltung ein. Dabei präsentieren Studierende der TU Dresden ihre Ergebnisse der Projektarbeiten im Fach Landschaftsökologie. Im Fokus der Untersuchungen standen Biotopstrukturen und der Biotopverbund im Elbe-Röder-Dreieck. Außerdem gibt das Projektmanagement Landschaftspflege einen Zwischenstand zur Umsetzung der Entwicklungsziele im Bereich Natur und Landschaft. Die Veranstaltung

endet mit einem Ausflug mit Gästeführung durch das nahe gelegene Naturschutzgebiet Röderauald.



Datum: 1. August 2017
Uhrzeit: 15.00 – 18.30 Uhr
Ort: Palais Zabeltitz; Am Park 1, 01561 Großenhain
Anmeldung erbeten bei haak@elbe-roeder.de oder 035265 / 51-208



Häusliche Kranken- und Altenpflege Tagespflege - Wohnen mit Service Kerstin Steuer

examinierte Krankenschwester - Pflegedienstleitung - Pflegeberater



unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Seit 1996 - „Mehr als nur Betreuung“

Tagespflege

Ansprechpartner:
Ina Naumann
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 – 16.00 Uhr
Sa-So 8.30 – 15.30 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 649655

Pflegedienst

Ansprechpartner:
Kerstin Steuer
Bürozeiten:
Mo-Fr 8.00 – 13.00 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 60519
Fax: 035265 / 53772

Wohnen mit Service

Ansprechpartner:
Birgit Schmidt
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 – 16.00 Uhr
Glaubitzer Str. 14
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 647848

www.pflegedienst-steuer.de • pflegedienst-steuer@gmx.de

HEIMATGESCHICHTE

Nünchritz im Wandel der Zeit – Teil 4

Ausgangspunkt für Teil 1 waren die unbebauten Parzellen an der heutigen Meißner Straße. Der anschließend farblich gestaltete Kartenausschnitt von 1840 verweist auf eine andere Problematik der damaligen Zeit. Die „Nünchritzer“ von damals dienten mehreren Herrschaften.

1824 gab es in Nünchritz 20 Bauern und 66 Häusler (1), zum Teil von Bauerngütern abgetrennt oder auf herrschaftlichem Grund und Boden befindlich. Von 1834 bis 1853 war es in Sachsen möglich, dass die Landwirte, aber auch die Häusler sich von dieser Abhängigkeit befreien konnten. Anstelle des Guts- und Lehnsherren trat nun der Staat, das Königreich Sachsen. Vereinfacht dargestellt nahm man einen Kredit bei diesem auf, der innerhalb von 55 Jahren getilgt werden sollte. Dienste und Fronen wurden abgeschafft, wer genug Taler hatte, konnte nach entsprechender Ermittlung der Gesamtschuldsumme diese sofort begleichen, was den wenigsten möglich war. Die Landrentenbank in Dresden war in dieser Zeit eine wichtige Institution. Mit Stand von 1896 (2) hatte Nünchritz von 1840-1894 für Frondienste an das Vorwerk Gohrisch insgesamt 232 Mark und 44 Pfennige bereits getilgt. Es standen aber noch 904 Mark aus, davon z. B. 103 Mark für Dienste und Geldgefälle an das Rittergut Grödel. Ohne Pfennige, nur in Mark hatten die Orte Diesbar 260, Goltzscha 704, Grödel 389, Leckwitz 793, Merschwitz 1506, Naundörfchen 209, Neuseußnitz 701, Roda 288, Seußnitz 794, Weißbig 1271 und Zschaiten 884 Mark noch zu tilgen. Im Geldgefälleablösungsrezept (-vergleich) von 1852 (3) mit dem Schulamt Meißen wird unter der Brandkatasternummer 72 der Häusler J. F. T. Franz genannt. Ein Häusler und Schiffsmann Traugott Franz war auch schon 1835 im Schulamtsan-



Zugehörigkeit: rot = Rittergut Grödel, grün = Rittergut Hirschstein, gelb = Rittergut Riesa (ehemals Kloster Riesa), blau = Schulamt Meißen (ehemals Klöster im Bereich Meißen), braun = Rittergut Naundorf/Hayn

teil. Die Parzelle war 1828 vom Hufengut Nr. 5 (an der Elbe) abgetrennt worden. 1858 verkauft Franz Parzelle 58 an J. G. Teubert (153) Seit 1842 gab es auch ein neues Grundsteuersystem auf der Basis von Flur- und Grundstücksverzeichnissen. 1871 übernimmt E. H. Meyer die 153, später dessen Ehefrau. 1882 kauft das Grundstück Robert Grundmann, der im Oktober 1883 als Schnittwarenhändler ein „Kleidermagazin“ eröffnet. 1885 gab er aber aus unbekanntem Gründen die Mode-manufaktur und das Schnittwarengeschäft mit Laden und Handel auf. Der Nachfolger Eduard Julius Schönitz wurde Hausbesitzer, lies 1896 nach einem Brand neu bauen und war als Schnittwarenhändler im Adressbuch von 1898 bis 1913 eingetragen. Herr Schönitz zog nach Übergabe seines Geschäftes in das Gemeindehaus Nr. 71 (2017 Museumsgebäude), da er ebenfalls zu dieser Zeit als Gemeindevorstand wirkte. Ab 1924 war er Gemeindevorstand a. D. und wohnte am Ufer 5. 1914 erwirbt Paul Jobst Gebäude, Hof und Garten an der ab 1924 bezeichneten Meißner Straße 21. Das Textilkauflhaus Jobst wurde

unter seiner Leitung im Umfeld von Nünchritz bekannt. 1941 verstarb er, noch ehe ich geboren wurde. Die Kriegsjahre und die Zeit danach nagten an der Existenz, da familiär eine Fortführung auf Privatbasis schwierig wurde. Nachdem es der KONSUM übernommen hatte, führte meine Mutter einige Jahre das Geschäft, sogar mit Lehrlingen. Inzwischen gibt es in Nünchritz keinen Händler mehr aus der Familie Jobst. Opa Paul stammt vom Dorfplatz 4, war 1885 im Rittergut Zschaiten geboren. Darüber später mehr. **Tilo Jobst**



Quellen: siehe auch Teil 1

- 1) Beilage zum Meilenblatt Nr. 189 mit Angaben zu einzelnen Dörfern J. F. Geise 1824
- 2) SLUB Dresden „Die Entstehung der Landrenten...“ Vortrag Gröbel 1896
- 3) StA Dresden 10737 – 8996 Ablösungsrezept zwischen Landesschule und Nünchritzer Bürger 1852

Wasserversorgung Riesa-Großenhain informiert

Umfangreiche Baumaßnahmen geplant Rohrauswechslungen

Im Jahr 2017 gibt die Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH rund 5 Mio. Euro für Investitionen sowie die Instandhaltung ihres Leitungssystems und der Technik aus. Ziel aller Maßnahmen ist die Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser bester Qualität.

Bei Fragen rund ums Trinkwasser können Sie sich per E-Mail: info@wasser-rg.de oder Telefon 03525 7480 vertrauensvoll an das Unternehmen wenden.



Folgende Maßnahmen sind besonders wichtig:

Winzerbergstraße in Leckwitz

Im Ortsteil Leckwitz der Gemeinde Nünchritz verläuft östlich der Winzerbergstraße eine 30 Jahre alte PVC-Leitung auf nicht öffentlichen Grundstücken. Die Erneuerung soll zwischen Rosenmühlenstraße und dem südlichen Ortsende erfolgen. Grund ist die Versorgungsabhängigkeit der folgenden Ortsteile und die Unsicherheit hinsichtlich der Haltbarkeit/Störungsfreiheit der bestehenden Leitung.

Die neue Versorgungsleitung in PEHD d 160 soll im öffentlichen Bereich unter der Straße eingeordnet werden.

Die Realisierung ist in zwei Bauabschnitten geplant: 1. BA – 2017 ca. 265 m, 2. BA – 2018 ca. 495 m.

Wertumfang gesamt: ca. 328.000 Euro

Merschwitzer Straße und weitere Maßnahmen in Großenhain



In der Berliner Straße werden alte Rohre ersetzt.

Im Zuge der Baumaßnahmen der Deutschen Bahn an der Bahnstrecke Dresden-Berlin wurden im I. Quartal 2017 eine Bahnkreuzung im Bereich der Großraschützer Straße neu gebaut und die Bahnkreuzung in der Parkstraße umverlegt.

Die Querung der Bahnstrecke Großenhain-Priestewitz in der Parkstraße erfolgt im III. Quartal 2017. Es kommt dabei PE-Rohr verschiedener Nennweiten zum Einsatz, das in speziellem Stahl-Schutzrohr verlegt wird. Der Wertumfang für die Bahnquerungen beträgt ca. 155.000 Euro.

Weitere Maßnahmen in Großenhain werden in der Berliner Straße, der Gabelsbergerstraße, der Beethovenallee sowie der Käthe-Kollwitz-Straße realisiert. Hier wird alte Rohsubstanz durch duktilen Guss- bzw. PE-Rohr unterschiedlicher Nennweiten ersetzt. Die Bauarbeiten werden von April bis Oktober ausgeführt.

Der Wertumfang beläuft sich auf ca. 650.000 Euro.

Neuer Bohrbrunnen für Wasserwerk Schönfeld

Zur Bereitstellung des erforderlichen Rohwassers für das Wasserwerk Schönfeld sind zwei Brunnen vorhanden. Diese werden in der Regel wechselseitig betrieben. Bei Regenerierungsarbeiten am sogenannten Waldbrunnen im vergangenen Jahr wurden Schäden am Brunnenausbau festgestellt, die einen sicheren Weiterbetrieb nicht mehr ermöglichten, so dass der Brunnen nur noch für Notfälle vorgehalten wurde.

Zur Absicherung der Fördermenge des Wasserwerkes musste ein neuer Brunnen geplant und errichtet werden.

Die Bauausführung erfolgte im 2. Quartal.

**Wertumfang:
ca. 170.000 Euro**



Mit spezieller Technik wurde ein neuer Brunnen für das Wasserwerk Schönfeld gebohrt.

Tauscha, Ortsteil Anbau S 100

Im Zuge des vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) geplanten grundhaften Ausbaus der Staatsstraße S 100 in der Ortslage Anbau werden Arbeiten am Trinkwassernetz durchgeführt.

Die WRG GmbH verlegt im Fußwegbereich der Ortsdurchfahrt eine Trinkwasserleitung aus PE-Rohr. Die Auswechslung der Anschlussleitungen erfolgt in Absprache mit den Grundstückseigentümern.

Die WRG hat 75.000 Euro für diese Maßnahme eingeplant.

Der genaue Wertumfang steht erst nach Ausschreibung und Festlegung des Bauablaufes fest.

Als Bauende wurde durch das LASuV Mitte 2018 angegeben.

**Vormerken!
VORBEIKOMMEN**



Zschäwtener
**Insel-
regatta**

Samstag,
2.9.2017

Zschaiten, Dorfteich
Mitmachen und Gewinnen!

**BOOT
BAUEN UND
DABEI SEIN!**



INFORMATIONEN

WINZERCHOR

Singen und Feiern



Den Abschluss des diesjährigen Chorjahres feierten wir Sängerinnen des Winzerinnenchores mit unseren Partnern bei einem zünftigen Sommergartenfest. Damit wollen wir uns auch bei unseren „besseren Hälften“ für die aufgebrachte Geduld und gelegentliche Transportdienste herzlich bedanken. Danke sagen wir auch an die diesjährige Gastgeberin Iris Böhnke mit Ihrem Böhni für alle Vorbereitungen und ebenso den fleißigen Grill-

meistern! Danke auch an die Gartennachbarn, die unsere lustigen Lieder und späteren abendlichen Abgesang mit an hören mussten. Vielleicht ist ja diese oder jene Frau neugierig geworden. Wir singen nach der Sommerferienpause wöchentlich dienstags 18.30 Uhr in der Seniorenresidenz Merschwitz und freuen uns über jeden Schnupperbesuch.

*Die Sängerinnen
des Winzerinnenchores*

SCHLOSSPARK SEUBLITZ

Park verändert sich

Durch die vielen Arbeitsstunden im französischen Teil des Schlossparks haben wir es geschafft, dass man sich über den Zustand des Parkteiles als Bürger von Diesbar/Seußlitz nicht mehr schämen muss. Die Besucher können auch keinen Anlass mehr haben, ihren Unmut gegenüber den Mitarbeiterinnen der Tourist Info und im „Kleinen Cafe“ abzuladen. Zu den montäglichen Einsätzen erscheinen in der Regel zwischen acht und fünfzehn Personen unterschiedlichen Alters. Es sind Mitglieder der Weinbaugemeinschaft, heimatverbundene Bürger, denen der Zustand des Parks nicht gleichgültig ist, und Einwohner, die sich im Kulturkreis zusammen gefunden haben. Wobei Frau Ingrid Zeidler die

wöchentliche Organisation und eine erfrischende „Pausenversorgung“ übernimmt. Nachdenklich stimmt, dass nach dem ersten Einsatz, an dem die Presse und auch die Vorsitzende des Tourismusvereins anwesend waren, danach kein weiteres Mitglied dieses Vereins zugegen war, obwohl doch gerade der Tourismusverein ein großes Interesse an einem einladenden Park haben müsste. Da

doch viele Mitglieder unmittelbar vom Park partizipieren. Nach wie vor ist nach der Landschaft das Ortsbild das zweit wichtigste Angebotselement im Tourismus und der Schlosspark gehört unbedingt dazu.

Dank haben die freiwilligen Helfer reichlich verdient. Dank aber auch für die Hilfe und Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung Nünchritz. **Manfred Berke**



Mittag Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Großer Schlußverkauf

- Papiertapeten **ab 3,00 € / Rolle**
- Vliestapeten **ab 5,00 € / Rolle**
- Teppichboden **ab 3,95 € / m²**
- PVC - Belag **ab 3,99 € / m²**
- Vinyl - Beläge **ab 12,90 € / m²**
- Teppiche in verschiedenen Größen **ab 10,00 € / Stück**

VORWERK - Teppichboden bis zu
70 % reduziert

Sie finden uns:

Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de

Ulrich's Weindomizil



... auf nach Diesbar!

Erleben Sie Weinkultur auf Sächsisch!

Unsere Veranstaltungen im August & September

05.08.2017
Öffentliche Wanderung
mit Verkostung von 3 Weinen +
Kelterhausführung
Beginn: 10.00 Uhr
15,- € / p. P *Reservierung erforderlich

18.08.2017
„Kulinarische Weinprobe“
Saale trifft Elbe... mit kulinarischem 5-Gang-Menü
Beginn 19.00 Uhr; 69,- € p. P.
*Reservierung erforderlich

26. + 27.08.2017
Tag des offenen Weingutes
Ab 10.00 Uhr Ausschank im
Weingut u. Terrassenweinberg

Livemusik im Weingut
ab 12.00 Uhr

Geführter Spaziergang auf dem Terrassenweinberg
Dauer ca. 1 h: Beginn: 11.00 /
13.00 / 15.00 / 17.00 Uhr;
Kelterhausbesichtigung

Sonntag ab 11.00 Uhr
Frühschoppen mit Musik

02.09.2017
Öffentliche Wanderung
mit Verkostung von 3 Weinen +
Kelterhausführung, Beginn: 10Uhr
15,- € / p. P *Reservierung erforderlich

16.09. – 17.09.2017
Federweißerfest zur Federweißermeile
Ausschank im Weingut &
Weindomizil mit Livemusik

22.09.2017
Herbstliche Weinprobe
mit passendem Menü
„Alles Tolle aus der Knolle,
begleitet von edlen Zutaten“
Beginn: 19.00 Uhr
69,90 € / p. P
*Reservierung erforderlich

Weingut

Restaurant

Pension

Weinverkauf



Ulrich's Weindomizil · Weingut & Weinkellerei Jan Ulrich

An der Weinstraße 40 · 01612 Nünchritz / OT Diesbar-Seußlitz

Telefon 035267-51015 · Öffnungszeiten Restaurant: Di – So ab 11 Uhr

E-Mail info@ulrichs-weindomizil.de · www.ulrichs-weindomizil.de



VEREINSNACHRICHTEN



VOLKSSOLIDARITÄT
Riesa-Großenhain e.V.
www.volkssolidaritaet.de/riesa-grossenhain-ev

Geschäftsstelle ☎03 52 65/ 64 97 40
 Pflegedienst Nünchritz ☎03 52 65/ 5 67 70
 Kinder- und Jugendtreff KOMBI ☎03 52 65/ 5 63 68
 Seniorenresidenz Merschwitz ☎03 52 67/ 5 36 20
 Schlossresidenz Glaubitz ☎03 52 65/ 64 97 11
 Essen auf Rädern ☎03 52 65/ 64 97 12
 Hausnotruf ☎03 52 65/ 649740



+++ Anzeigen-Hotline: 035265 / 56988 +++




Thema aktuell:
Senken Sie Ihre Privatausgaben!

Ohne Neuabschluss betreuen wir Ihre bestehenden Versicherungen.

Wir überprüfen nicht nur die Beiträge, sondern auch die Leistungen.
Ihre Versicherungsmaklerin in Nünchritz und Umgebung.



Sie werden betreut von Rita Jähmig

Gerne vereinbaren wir ein unverbindliches Beratungsgespräch.
Ich freue mich auf Ihren Anruf: Festnetz 035265/56699
Mobil 0172/7023783

Gesellschaft für Versorgungskonzepte mbH · Nordstraße 12 · 01612 Nünchritz · Tel 035265/56699 · Fax 035265/56698
info@versorgungskompass.de



Gesellschaft für Versorgungskonzepte mbH
Ein Unternehmen der Schreiner GmbH

SENIORENVEREIN NÜNCHRITZ e.V.

Programm Juli/August

Handarbeiten

Mittwoch, 19.07.17, 14.00 Uhr

erreichbar. Telefon: 035265/649650

Spiele-Nachmittag

Dienstag, 25.07.17, 14.00 Uhr

Weitere kurzfristige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unseren Aushängen. Die bekannten Haltestellen: Weißig, Roda, Nünchritz Wendeplatz, Platz der Befreiung und Grödel. Alle Senioren und „noch nicht Senioren“ aus allen Ortsteilen der Gemeinde Nünchritz sind herzlich zu unseren Veranstaltungen eingeladen.

Bowling

Donnerstag, 27.07.17, Wir

fahren 13.30 Uhr ab EDEKA/

Nünchritz zum Bowling nach

Riesa (Olympia-Center). Mel-

dung bei Frau Löffler, Tele-

fon: 035265/56509

Spiele-Nachmittag

Dienstag, 01.08.17, 14.00 Uhr

Wir sind zu den Veranstaltungen in unseren Räumen

P. Limbach

MITGLIEDERGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT

Termine im August

montags

14.00 Uhr, Spielnachmittag

im Klub, am 07., 14., 21. und

28. August

dienstags

14.00 Uhr, Seniorengymnas-

tik im Klub, am 01., 08., 15.,

22. und 29. August

Mittwoch 02.08.2017

14.00 Uhr, Kaffeerunde, Be-

such der Seniorenresidenz

Merschwitz, anschließend

Kaffee und Kuchen

Mittwoch 02.08.2017

17.00 Uhr, Vorstandssitzung

mit Volkshelfern im Klub

Donnerstag 03.08.2017

15.00 Uhr, Kegeln auf der

Kegelbahn J.-v.-L.-Str.

Dienstag 08.08.2017

07.30 Uhr, Wandertag,

Treff am Bhf. Ziel: Dresden,

Schlössertour

Mittwoch 09.08.2017

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag,

Vortrag S. Mantzsch: Hilfe

im Umgang mit KabelTV +

Telefon in der WGN

Donnerstag 17.08.2017

15.00 Uhr, Kegeln auf der

Kegelbahn J.-v.-L.-Str.

Mittwoch 23.08.2017

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag

im Klub, Fr. Riepert / Kup-

ferberg GRH stellt exotische

Früchte vor und zeigt, was

man daraus machen kann

Donnerstag 31.08.2017

13.30 Uhr, Schwimmen im

Wonnemar / Bad Lieben-

werda, Anmeldung: Bärbel

Schmidt, Tel.: 035265/56102

Der Vorstand der Mitglieder-

gruppe wünscht allen Teil-

nehmern am Klubgeschehen

Freude, Entspannung und

gute Unterhaltung.

Unseren lieben Kindern, Enkeln und Urenkeln, Verwandten
und Freunde die uns zu unserer

Steinernen Hochzeit

mit ihren Geschenken und der wunderschönen
Feier eine große Freude bereitet haben, nochmals
ein herzliches Dankeschön. Ein Dankeschön
auch an all denen die uns mit Glückwünschen,
Blumen und Geldgeschenken ehrten.

Liane & Karl Linke

Roda, im Juli 2017



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev. – Luth. Kirchengemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain
Kirchgasse 5
01612 Glaubitz
Telefon: 035265 / 54271
Fax: 035265 / 64214
E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

6. Sonntag nach Trinitatis, 23.07.2017

09.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Glaubitz, Pfr. Scheiter

10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Zschaiten, Pfr. Scheiter

7. Sonntag nach Trinitatis, 30.07.2017,

09.00 Uhr, Gottesdienst in Glaubitz, Mag. C. Wendisch
10.30 Uhr, Gottesdienst in Nünchritz, Mag. C. Wendisch

Ev. – Luth. Kirchengemeinde Diesbar-Seußlitz

Im Kirchspiel Großenhainer Land, Naundorfer Straße
01558 Großenhain
Telefon: 03522 / 52 15 60
Fax: 03522 / 52 15 613
E-Mail: kg.grossenhain@evlks.de

6. Sonntag nach Trinitatis, 23.07.2017

10.30 Uhr, Predigtgottesdienst in Merschwitz mit Pfr. Adolph

7. Sonntag nach Trinitatis, 30.07.2017

10.30 Uhr, Hofgottesdienst in Böhla mit Pfr./Pfrn. Zehme

Den Hofgottesdienst im „Grenzdorf“ Böhla können sie auf dem Hof der Familie Uebigau, Obere Dorfstraße 6, mit feiern. Essen und Trinken bereiten Böhlaer Gruppen und Vereine vor. Bei einer Fahrt in einem PKW Trabant können sie Ort und Umgebung erkunden.

Wer gerne gibt, fragt nicht lange.

Deutsches Sprichwort

Programm der Begegnungsstätte Nünchritz

Gebetskreis

wöchentlich montags,
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr,
Pred. Seifert, bei Hr. Seifert,
Am Südhang 3

Gesprächsabend

Dienstag, 11.07.2017,
19.30 Uhr, Fr. Helga Prokopetz aus, Merschwitz, Referentin pro-senior, über „Analistax – Hilfe für Ihre Venen“

mit der natürlichen Kraft des roten Weinlaubs“ Kostenlose Tipps und Ratschläge aus der Natur

Bibelgespräch

Dienstag, 25.07.2017,
15.00 Uhr, Pred. Seifert / Pfr. Scheiter

Frühstückstreff

wöchentlich donnerstags,

9.30 bis 11.00 Uhr, Ansprechpartner: Fr. Azendorf

Frauenkreis

Donnerstag, 20.07.2017,
14.30 Uhr, Fr. Leber

Soziale Beratung

um telefonische Anmeldung wird gebeten!
Ansprechpartner: Fr. Riedel,
Telefon: 03525/734319

Trödelmarkt im Pfarrhof Lorenzkirch vom 05. bis 07.08.2017

Zum 21. Mal öffnet der traditionelle Trödelmarkt zu den Öffnungszeiten der Kaffeestube wieder seine Türen.

Wir bieten an:

- Kindersachen ab **0,50 Euro**, Bekleidung ab **1,00 Euro**
- Bücher: Kinderbücher, Krimis, Romane, Historisches und viele andere Themen ab **0,50 Euro**
- CD's/DVD's/Schallplatten, Spiele und Spielsachen
- Auch Bilder, Möbel (Kleinteile), Lampen, Kuriositäten usw.
- Gut erhaltene diverse Haushaltsgegenstände (Gläser, Geschirr, Sammeltassen Besteck usw.) kann man auch bei uns finden.

Vielleicht suchen Sie gerade diese Tasse oder den Teller und werden hier fündig. Ein Besuch lohnt sich bestimmt. Schauen Sie doch mal vorbei. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim „trödeln“. Der Erlös des Trödelmarktes ist für das Dach der Kirche Lorenzkirch vorgesehen.

Öffnungszeiten:

Samstag / Sonntag: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Montag: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach dem Besuch unseres Trödelmarktes können Sie sich im Pfarrhof bei einer Tasse Kaffee und leckeren Kuchen erholen.



Privates Bestattungshaus

Familie Herrmann



Glaubitz, Bahnhofstraße 79
Tag & Nacht Tel. (035265) 56834

Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)
Tag & Nacht Tel. (035263) 31240

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.



Tag & Nacht erreichbar

*Was einem am Herzen liegt,
gibt man nur in beste Hände.*

Heese Bestattungen

Inh. Ralph Bosselmann

01619 Röderau • Dorfplatz 1
Mitglied im Bestatterverband Sachsen e.V.

Einfühlsam und zuverlässig stehe ich Ihnen als ausgebildeter Trauerbegleiter und Bestatter durch persönliches Gespräch und individuelle Beratung in der schweren Zeit der Trauer zur Seite.

Ich bin für Sie **Tag und Nacht** unter **03525 / 732001** erreichbar.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
	Krematorium	Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		

Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur

für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:

J. Münzinger

Telefon: 035265/500-50

E-Mail: j.muenzinger@nuenchritz.de

Satz, Layout, Anzeigen:

non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36

01612 Nünchritz

Telefon: 035265/56988

E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com

Erscheinung: 14-tägig

Redaktionsschluss:
Freitag, 21.07.2017

Erscheinungstermin:

Mittwoch, 02.08.2017

Druck:

polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525/72710



Willkommen zu Hause!



Ferienzeit - Urlaub in der Heimat

Viele nutzen die 5-wöchigen Sommerferien wahrscheinlich für einen gemütlichen Familienurlaub weit weg vom Alltag. Doch wer die Ferien lieber in der Heimat verbringen möchte, findet auch in Nünchritz und Umgebung das ein oder andere spannende Reiseziel. Gern werden die Ferien auch dafür genutzt, um mal wieder Zeit mit Freunden und Verwandten zu verbringen. Doch meist stellt sich dabei ein Problem dar - nicht genügend Platz, um Gäste einzuladen. Eine angenehme und preisgünstige Übernachtungsmöglichkeit für auswärtige Gäste zu finden, ist dann nicht immer einfach. Wir möchten unsere Mieter daher unterstützen und bieten dafür einen besonderen Service an – die Gästewohnungen der Wohnungsgesellschaft Nünchritz. Unsere 6 Wohnungen sind so ausgestattet, dass sich ihre Gäste schnell wie zu Hause fühlen und verfügen alle über eine Küche mit Kühlschrank und Herd. 5 unserer insgesamt 6 Gästewohnungen haben auch eine Spülmaschine. Ebenso gehören eine Kaffeemaschine, Töpfe, Geschirr und Besteck zur Ausstattung. Alle Wohnungen sind ebenfalls mit einem Fernseher und einem Balkon ausgestattet. Wir bitten Ihre Gäste lediglich Handtücher und Bettwäsche selbst mit zu bringen. Die Endreinigung

der Wohnung wird durch uns übernommen und ist bereits im Mietpreis enthalten. Rauchen und das Mitbringen von Haustieren ist aus hygienischen und gesundheitlichen Gründen nicht gestattet. Unsere insgesamt 6 Wohnungen in zentraler Lage, stehen unseren Mietern ganzjährig, je nach Belegung, zur Verfügung. Bei Bedarf können bis zu 6 Personen in einer Wohnung untergebracht werden. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Bus- und Bahnhofpunkt mit direkter Verbindung nach Dresden und Leipzig. Örtliche Einkaufsmöglichkeiten erreichen Sie nach nur wenigen Gehminuten. Anmieten können Sie die Wohnungen direkt über unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle Karl-Marx-Straße 27 c.



Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon.

Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH

Karl-Marx-Str. 27 C
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 - 63 48 0
Fax: 035265 - 63 48 18
info@woge-nuenchritz.de
www.woge-nuenchritz.de



Mo - Fr: 18.00 - 6.00 Uhr
Sa, So, Feiertage: ganztägig

Elektrische Kabel und Leitungsanlagen in Gebäuden

Fa. Barth
Tel.: 03525 - 510 464
Mobil: 0176 - 151 046 17

Sanitär

Fa. Epperlein
Tel.: 03525 - 659 20
Mobil: 0170 - 333 25 33

Heizung

ESAM GmbH
Tel.: 03525 - 659 034
Mobil: 0151 - 120 066 34

Schlüsseldienst

Fa. Neider
Tel.: 03525 - 733 053
Mobil: 0172 - 861 272 6

gastechische Anlagen und Geräte

Fa. Monsator Hausgeräte
Tel.: 03525 - 734 241
Mobil: 0151 - 113 00 263

Entwässerungskanalarbeiten

Fa. Körner Rohr und Umwelt
Tel.: 03525 - 631 981
Mobil: 0172 - 342 6 123

Kabelfernsehen

Telekabel Riesa GmbH
Kundenzentrum
Karl-Marx-Str. 27 C, Nünchritz
Te.: 0800 - 165 1661

WAS, WANN, WO

05. – 07.08.2017
Trödelmarkt
im Pfarrhof Lorenzkirch

04. – 07.08.2017
Lorenzmarkt
auf den Elbwiesen, Lorenzkirch

02.09.2017
8. Zschaitener Inselregatta
Dorfteich Zschaiten



BLUT-SPENDE

Am Mittwoch, **23.08.2017**
von **15.00 bis 18.30 Uhr**
in der „Nünchritz Wacker Sporthalle“ am Platz der Befreiung.



LORENZMARKT

04. – 07.08.2017

Elbwiesen, Lorenzkirch

Freitag bis Montag:
Rummelzeit und eine breite Palette an leckeren Spezialitäten, abends Feuerwerk

Samstag bis Montag:
Händlermeile, nachmittags: Kaffezeit im Pfarrgarten

Samstag Nachmittag:
Oldtimertreffen - findet zum 5. mal statt, zu diesem Jubiläum gibt es einen Pokal für das älteste Fahrzeug

Sonntag Nachmittag:
Präsentation der Kreisjugendfeuerwehr

Samstag & Sonntag Nachmittag:
Blasmusik im Festzelt

Freitag und Samstag Abend:
Party im Festzelt

Das gesamte Programm findet man auf www.lorenzmarkt.de

Kontakt:
Händler: info@dsvev.de
Oldtimerbesitzer: 0172/9682095

EINTRITT FREI!

GÄSTEWohnUNGEN

ab 35 Euro pro Nacht

Infos & Buchung unter:
035265 - 63480

Auch ohne Auto stets mobil - Familienwohnung in zentraler Lage

Anschrift: Karl-Marx-Str. 27C, 01612 Nünchritz
Größe: 3-Raum-Wohnung, ca. 66 m², 3. Etage

Ausstattung:

Eine helle 3-Raum-Wohnung in ruhiger Lage, umgeben von gepflegten Grünanlagen. Die Wohnung verfügt über ein geräumiges Wohnzimmer mit Balkon, ein komfortables Kinderzimmer sowie ein Tageslichtbad mit Wanne. Die Hausordnung erfolgt regelmäßig über einen Servicepartner. Die Wohnung besticht durch ihre zentrale Lage in einem dennoch kinderfreundlichen und ruhigen Wohnumfeld. Eine Kindertagesstätte sowie Grund- und Mittelschule sind zu Fuß bequem zu erreichen. Ein Haltepunkt der dt. Bahn mit direktem Anschluss an die Zentren Dresden und Leipzig befindet sich in unmittelbarer Nähe.

Grundmiete: 348,08 € Energiebedarfsausweis, End-Energiebedarf: 77,2 kWh/m²a
Nebenkosten: 137,49 € Warmwasser enthalten, wesentlicher Energieträger: Gas
Kaution: 750,00 € Baujahr: 1982

